

Technisches Merkblatt



Elastischer Fugen- und Füllspachtel für Abriebstruktur mit plastischem Anteil, körnig, lösemittelfrei, überstreichbar

Dichtstoff für Anschlussfugen an Putz und Abrieb sowie zur Sanierung von Rissen an Putz und Abrieb im Innen- und Aussenbereich.

Anwendung

Zum Ausfüllen und Abdichten von Anschlüssen an: Putz, Abrieb, Beton, Gasbeton, Mauerwerk, Stein, Keramik, Holz, behandelten Metallen, diversen Kunststoffen wie Polystyrol, PVC-hart und vielen anderen bauüblichen Werkstoffen. Im Innen- und Aussenbereich verwendbar.

Es ist dafür zu sorgen, dass die Fugen bis zu einer genügenden Hautbildung keinem Regen oder Spritzwasser ausgesetzt sind. Die Trocknungsdauer ist abhängig von Fugendimension, Untergrund, Temperatur und relativer Luftfeuchtigkeit. Für im Wasser stehende Fugen nicht geeignet.

Für ausgesprochene Dehnungsfugen stehen diverse weitere Dichtstoffe zur Verfügung.

Basis

Wisastruk-acryl ist ein elastisch-plastischer, gebrauchsfertiger, einkomponenten Strukturfüller mit mineralischer Körnung auf Acryl-Dispersions-Basis. Er ist praktisch geruchlos und nach der Trocknung überstreichbar mit Dispersions-, Kunstharz- und den meisten Fassadenfarben (ausgenommen Mineralfarbenanstriche). Der Strukturfüller trocknet physikalisch.

Verarbeitung

Die Haftflächen müssen trocken, staub- und fettfrei sein. Poröse, stark saugende Untergründe mit Wi-Primer V-04 vorstreichen. Nicht saugende Untergründe mit Wisatyp TL 16 reinigen. Behandelte und nicht saugende Oberflächen mit einer Haftprobe prüfen. In den meisten Fällen lässt sich mit Wi-Primer-V-03 eine Haftverbesserung erzielen.

Die abzudichtenden Fugen sollten mindestens 4 mm breit und 4 mm tief sein. Die maximale Fugenbreite darf 30 mm, die maximale Fugentiefe 14 mm nicht übersteigen. Bei Fugen über 10 mm sollte die mittlere Fugentiefe nicht mehr als die Hälfte der Fugenbreite betragen.

Die Fugen sind vor dem Abdichten durch Eindrücken eines geschlossenzelligen, nicht saugenden und möglichst konvexen Hinterfüllmaterials vorzufüllen, damit an den Fugenflanken eine vergrösserte Haftfläche verbleibt. Unsere PE-Rundprofile sind auf diesen Zweck abgestimmt.

Es empfiehlt sich, die Fugenränder mit Abdeckband abzukleben, damit eine saubere und gerade Verfugung gewährleistet ist. Zudem ist darauf zu achten, dass die mineralische Körnung bei Anschlüssen zu Kratzspuren führen kann.

Den Kegel am Kartuschengewinde abschneiden, die mitgelieferte Spritzdüse aufschrauben und je nach Fugendimension entsprechend länger oder kürzer abschneiden. Der Strukturacryl muss so eingespritzt werden, dass eine genügende Presswirkung auf die Fugenflanken erfolgt. Den eingepressten Strukturfüller vor der Hautbildung mit einem Spachtel oder dem Finger-Spachtel Wik o fix Nr. 1 formen.

Hinweis für den Profi

Um eine passende, gröbere Struktur zu erhalten, den Strukturfüller trocken formen. Durch nur *leichte* Benetzung mit Wasser wird die Oberfläche wesentlich feiner.



Invento AG
Langenhagstrasse 3
4147 Aesch
Tel. +41 61 703 92 44
Fax +41 61 703 92 45

info@invento.ch
www.invento.ch



Charakter	Elastisch, mit plastischen Anteilen.
Dichte	1,8
Konsistenz	Pastös, standfest.
Hautbildung	Nach 5 Minuten bei 23°C und 50% relativer Luftfeuchtigkeit.
Senkung	Angebracht in einem U-Profil von L x B x H = 150 x 21 x 15 mm tritt keine Senkneigung ein.
Max. zulässige Gesamtverformung	10 %
Schrumpfung	8 - 10 %
Abbindezeit	2 - 3 Tage bei einer Fuge von 5 x 5 mm und Normbedingungen. Bei grösseren Fugen entsprechend länger.
Überstreichbarkeit	Überstreichbar nach vollständiger Trocknung mit Kunstharz-, Dispersions- und Fassadenfarben (ausgenommen Mineralfarben).
Temperaturbeständigkeit	-25°C bis +80°C nach vollendeter Vernetzung.
Ausbesserungsmöglichkeit	Mit dem gleichen Material.
Untergründe	Putz, Abrieb, Mauerwerk, Stein, Risse und Übergänge an Wänden und Decken. Anschlüsse an: Beton, Keramik, Marmor, Holz, behandelte Metallen, diversen Kunststoffen wie PVC-hart, Polystyrol und vielen weiteren bauüblichen Werkstoffen.
Vorbehandlung Haftung, Primer	Bei nicht saugenden Untergründen wie Aluminium u.a.m. reicht das Reinigen mit Wisatyp TL 16 aus. Wir empfehlen, bei vorbehandelten Untergründen eine Haftprobe zu machen. In den meisten Fällen lässt sich mit Wi-Primer V-03 eine Haftverbesserung erzielen. Bei stark saugenden und porösen Untergründen ist ein Vorstreichen mit Wi-Primer V-04 erforderlich. Geeignet ist auch ein Voranstrich mit einer Mischung, bestehend aus wis a struk-acryl und der 4- bis 8-fachen Wassermenge. Der Ansatz richtet sich nach dem Saugverhalten des Untergrundes.
Verarbeitungstemperatur	Von +5°C bis +35°C. Frostempfindlich während der Abbindezeit.
Arbeitsgeräte	Wik o press Hand- und Pressluftpistolen für Kartuschen.
Reinigungsmittel	Wisatyp TL 16 zur Reinigung der nicht saugenden Haftflächen. Hände mit Wasser und Seife reinigen.
Farbe	weiss (bis gebrochen grauweiss)
Giftklassefrei	BAG T Nr. 63026 Publikumsprodukt.
Haltbarkeit	In geschlossener Originalverpackung und bei kühler, frostfreier Lagerung mindestens 12 Monate haltbar (gemäss Verfalldatum).
Art./Bestell-Nr.	AST 2112
Lieferform	Karton zu 12 Kartuschen à 310 ml

Zur Beachtung: Alle Angaben beruhen auf sorgfältigen Untersuchungen in den Laboratorien und unseren bisherigen Erfahrungen in der Praxis. Sie sind unverbindliche Hinweise. Bei der Vielzahl der auf dem Markt erscheinenden Materialien und den unterschiedlichen Verarbeitungsmethoden, die ausserhalb unseres Einflussbereiches liegen, können wir verständlicherweise keine Gewähr, auch nicht in patentrechtlicher Hinsicht, für den Ausfall Ihrer Arbeiten übernehmen. Wir empfehlen, durch ausreichende Eigenversuche festzustellen, ob das Produkt den jeweiligen Anforderungen gerecht wird. Im übrigen verweisen wir auf unsere Verkaufs-, Lieferungs- und Zahlungsbedingungen.